

Medienstelle

Stadthaus, Hauptstrasse 12
9320 Arbon
Telefon: 071 447 61 05
Telefax: 071 446 30 80
E-Mail: medien@arbon.ch
Home: www.arbon.ch

Medienmitteilung

Arbon, 12. Mai 2014

Das Kappeli wird erlebbar

Im Innern des äusserlich unscheinbar wirkenden Kappeli befinden sich wertvolle mittelalterliche Wandmalereien. Diese werden aktuell restauriert und konserviert. Ein Prozess, der noch einige Jahre in Anspruch nehmen wird. Um die Öffentlichkeit aber jetzt schon an der Entwicklung teilhaben zu lassen, wird das Kappeli neu punktuell geöffnet respektive zugänglich gemacht.

Die in der Altstadt stehende Kapelle St. Johannes aus dem 14. Jahrhundert wird aktuell saniert respektive restauriert. Das Kappeli, wie die Kapelle im Volksmund genannt wird, hat eine bewegte Geschichte hinter sich als Kapelle, Materialhaus für den Baumeister, Feuerwehrdepot und zuletzt als Brockenhäus. Was lange Zeit nur wenige wussten und nun langsam sichtbar wird, sind die wertvollen mittelalterlichen Wandmalereien, die nun von den Restauratoren freigelegt und konserviert werden. Diese Arbeiten werden noch einige Jahre in Anspruch nehmen. Nachdem die ursprünglich im Projekt vorgesehene Glasbox aus finanziellen Gründen zurückgeschoben werden musste, wurde nach Optionen gesucht wie das Kappeli trotzdem heute schon für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann, ohne dass die denkmalpflegerische Arbeit gestört wird.

Zweimal im Monat

Wie im ursprünglichen Projektplan vorgesehen, wurde in der Zwischenzeit die Südwand in der Arkade geöffnet und mit grossen Fenstern versehen, so dass auch bei geschlossenen Türen ein Blick auf die Wandmalereien geworfen werden kann. Weiter ist das Kappeli neu im Programm der Stadtführungen enthalten. Die Stadtführungen werden vom Infocenter Arbon organisiert und starten ab 22. Mai 2014. Zusätzlich dazu ist das Kappeli über die Sommermonate - beginnend am 6. Juni - neu jeden ersten Freitag und jeden letzten Freitag im Monat, jeweils von 15 bis 17 Uhr, offen. Während dieser Zeit kann das Kappeli nicht nur besucht werden, es wird auch stets jemand aus dem Restaurierungsteam vor Ort sein, um den Stand der Arbeit zu zeigen und Fragen zu beantworten. Zum Abschluss dieser ersten Öffnung ist für September eine Abendbegehung vorgesehen, zusammen mit der Denkmalpflege, den Restauratoren und der Stadt Arbon. Über den entsprechenden Termin wird frühzeitig informiert.



Kontakt für weitere Informationen:

Monique Trummer

Stadtentwicklung und Kommunikation

Telefon: 071 447 61 05

Email: monique.trummer@arbon.ch